

INFOBLATT TOURISMUS

JULI 2024

INFORMATION FÜR DIE BEVÖLKERUNG
DER GEMEINDEN MORSCHACH-STOOS,
MUOTATHAL UND ILLGAU

REGION STOOS – MUOTATAL

Die Region Stoos-Muotatal zeichnet sich durch unterschiedliche und teilweise extreme Wetterphänomene aus. Das Projekt «Wetter-Energie-Erlebnis Stoos-Muotatal» macht diese Erscheinungen erlebbar und nutzt sie gleichzeitig für die touristische und gewerbliche Wertschöpfung.

Unter der Leitung von Stoos-Muotatal Tourismus (SMT) und der drei Gemeinden Morschach, Muotathal und Illgau haben rund 40 Personen aus unterschiedlichen Lebensbereichen Ideen für die Positionierung der Region als «Wetter-Energie-Erlebnis Stoos-Muotatal» erarbeitet. Nach der Ideenfindung ist nun ein Gesamtkonzept erstellt worden.

Die Vielfalt der Wetterphänomene und ihre Auswirkungen auf die Region sollen dezentral in den beteiligten Gemeinden präsentiert werden. Schwerpunktmässig wird in Morschach das Thema Wind, auf dem Stoos das Thema Wolke, in Muotathal das Thema Niederschlag und in Illgau das Thema Sonne in Theorie und anschaulicher Praxis präsentiert. Gemeinsam werden sie ermöglichen, das Wetter besser zu verstehen und Wetterextreme zu erleben.

Zurzeit werden die Inhalte der vier Standorte definiert, ausgearbeitet und in Exponate übersetzt, was den Besuchenden ermöglichen wird, mehr über das Thema Wetter zu erfahren und die Wetterextreme hautnah zu erleben. Gleichzeitig läuft die Suche nach geeigneten Standorten, die sich durch die Nähe zu bestehender Infrastruktur, durch gute Verkehrsanbindung und durch vertretbare Investitionen auszeichnen. Auf der Grundlage der Standorte und der Präsentationen lassen sich anschliessend die Kosten und die Terminpläne ausarbeiten.



MORSCHACH | Neue Besucherlenkung für Morschach in Planung

Im August 2023 wurde auf dem Stoos ein innovatives Besucherleitsystem eingeführt, das Tourist:innen auf Erlebniswegen durch die Region führt. Drei Symbole in drei verschiedenen Farben weisen den Weg und sorgen für eine klare Orientierung. Dieses erfolgreiche Konzept soll nun auch in Morschach umgesetzt werden.

Bereits im Januar dieses Jahres startete ein gemeinschaftlicher Prozess mit lokalen Betrieben und Interessengruppen, um die Realisierung des Besucherleitsystems in Morschach voranzutreiben. Auf einer detaillierten Landkarte wurden ausgewählte Wege eingezeichnet, die ausschliesslich auf bereits bestehenden Wegen verlaufen. In mehreren Abstimmungsschritten wurde die Routenführung kontinuierlich weiterentwickelt.

Der zentrale Ausgangspunkt des neuen Leitsystems soll der Dorfplatz in Morschach sein, der nach Ansicht aller Beteiligten schrittweise aufgewertet und belebt werden soll. Derzeit werden einzelne Wegekrenzungen und Routen sorgfältig geprüft, um eine optimale Besucherlenkung zu gewährleisten.



SICHER
Spielerisches Entdecken im Dorf



RUHIG
Panorama & Ausblicke



AKTIV
Kraftvoll in der Bergnatur



STOOS | Aufwertung Moorweg Stoos

Der Moorweg beim Teufböni ist über die Jahre hinweg stark beansprucht worden und weist inzwischen einige Abnutzungserscheinungen auf. Um den Besuchenden sowie den Einheimischen weiterhin ein sicheres und angenehmes Erlebnis bieten zu können, werden im Sommer 2024 Instandhaltungsarbeiten durchgeführt.



STOOS | Rundum Erneuerung Stoos-Seeli

Das idyllische Stoos-Seeli wird im Sommer 2024 ein neues Gesicht erhalten. Geplant sind umfassende Aufwertungsarbeiten, die den Speichersee noch attraktiver für Besuchende und Einheimische machen.

Die vom Hüsliverein Stoos mitfinanzierte Bepflanzung, unterstützt durch die Baumaktion des Kantons Schwyz, schafft zusammen mit den Sitzgelegenheiten bei der Grillstelle eine einladende Atmosphäre und man kann die Natur in vollen Zügen geniessen. Ein Selbstbedienungsautomat bietet eine Auswahl an Getränken, Grillfleisch und Snacks. Dieses Angebot richtet sich an Wanderer und Ausflüglerinnen, die spontan eine Rast einlegen möchten, ohne alles Notwendige selbst mitbringen zu müssen. Der Automat wird regelmässig aufgefüllt und enthält regionale Produkte. Vom Mineralwasser bis hin zu verschiedenen Grillfleischvariationen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auch an die „Leckermäuler“ wurde gedacht: Schokoladenriegel, Chips und andere Leckereien runden das Angebot ab.



MUOTATHAL | Aufwertung Feuerstelle Rüteli

Die Feuerstelle Rüteli wird in den kommenden Wochen neu aufgewertet. Die geplanten Verbesserungen sollen die Attraktivität und Nutzbarkeit der Feuerstelle für Einheimische und Besuchende gleichermaßen erhöhen.

Zu den geplanten Massnahmen gehört die Installation einer modernen Überdachung, die aus Holz besteht und mehr Komfort bieten soll. Stoops-Muotatal Tourismus freut sich darauf, diesen beliebten Treffpunkt in ein noch attraktiveres Ausflugsziel zu verwandeln und lädt alle ein, die neuen Einrichtungen nach der Fertigstellung zu geniessen.



ILLGAU | Bänkli-Beschriftung: Ein Projekt für alle Jahreszeiten

In den kommenden Monaten werden diverse Bänke im sonnenreichen Dorf Illgau mit verschiedenen Sprüchen und Zitaten beschriftet. Das Ziel der „Bänkli-Beschriftung“ ist es, die Schönheit und den Charme von Illgau durch inspirierende Botschaften auf den Bänken zu unterstreichen. Ein besonderes Highlight dieses Projekts ist, dass die Sprüche und Zitate von den Einwohner:innen selbst stammen.



STOOS-MUOTATAL TOURIMUS | WIR STELLEN UNS VOR...

SIMONA BARMETTLER

Geschäftsleiterin Stoos-Muotatal Tourismus



Als Geschäftsleiterin ist es mir wichtig, eine gute Work-Life-Balance zu haben. Deswegen bin ich in meiner Freizeit viel mit meinem Hund Jengo in der Natur oder im Fels mit meinem Partner beim Klettern unterwegs.

Bei einem freien Wochenende ohne Sitzungen nehme ich mir sehr gerne auch eine Auszeit in meinem Maiensäss in den Bündner Bergen.

Als gebürtige „Morgärtleri“ geniesse ich es auch, mich mit ein paar Berggipfeln in unserer Region zu messen, sei es mit den Tourenski oder mit Pickel und Seil.

Die Herausforderung und die Ruhe der Berge bieten mir den perfekten Ausgleich zum Geschäftlichen.

Wenn dein Schreibtisch sprechen könnte, was würde er über dich sagen?

Er würde wahrscheinlich schmunzeln und mir raten, mehr Aufräum-Pausen einzulegen.

Was war, als du Kind warst dein Traumberuf?

Als ich ein Kind war, wollte ich Archäologin werden. Obwohl ich diesen Weg nicht eingeschlagen habe, bleibt meine Faszination für Geschichte und Archäologie bis heute bestehen.

Welche App auf deinem Handy würdest du niemals löschen und warum?

Es gibt zwei Apps auf meinem Handy, die ich niemals löschen würde.

Da ich ein aktives Mitglied der Alpine Rettung Zentralschweiz (Rettungsstation Muotathal) bin, würde ich die App, über die wir die Alarime erhalten, auf keinen Fall löschen. Sie gewährleistet, dass ich für Notfälle erreichbar bin und für nötige Rettungen zur Verfügung stehe.

Weiter würde ich auch die App des Schweizerischen Alpenclubs nicht löschen. Diese App ist ein wichtiges Hilfsmittel für die Planung meiner Bergtouren. Sie bietet mir wertvolle Informationen über Routen, Wetterbedingungen und Sicherheitswarnungen.

Wo möchtest du unbedingt einmal hinreisen?

Es gibt einige Reiseziele, die mich besonders reizen. Kanada und Alaska stehen definitiv ganz oben auf der Liste. Mit ihren atemberaubenden Landschaften und wilden Naturgebieten bieten diese Regionen die perfekte Kombination, um meine Leidenschaft für Natur und Abenteuer auszuleben.



Zum Schluss möchte ich den Leser:innen mitteilen, dass ich dankbar bin, in einer einzigartigen und naturverbundenen Region arbeiten und leben zu dürfen, und ich freue mich sehr darauf, was die Zukunft noch alles bringt. Dazu begleitet mich folgendes Zitat: „Die schönste Zeit im Leben sind die kleinen Momente, in denen du spürst, du bist zur richtigen Zeit, am richtigen Ort“.



KONTAKT UND FRAGEN

Mit diesem Schreiben halten wir Sie über aktuelle Tourismusthemen in der Region auf dem Laufenden. Rückmeldungen aus der Bevölkerung nehmen wir gerne entgegen, per E-Mail oder per Telefon info@stoos-muotatal.ch / 041 818 08 80.

Stoos-Muotatal Tourismus GmbH